

## Ergebnisprotokoll AG §78 Jugendhilfe-Schule vom 26.06.2017

Hintergrundinformationen	
Uhrzeit: 14.30 - 16.30 Uhr	Leitung: Geschäftsführender Ausschuss
Ort: SIBUZ Friedrichshain-Kreuzberg, Fraenkelufer 18, 10999 Berlin	Protokoll: Geschäftsführender Ausschuss
Nächster Termin	
Datum: 09.10.2017	
Uhrzeit: 14:30 Uhr - 16:30 Uhr	
Ort: SIBUZ Friedrichshain-Kreuzberg, Aula Fraenkelufer 18, 10999 Berlin	
Anhänge	
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Gesetzesauszug §§ 11, 13 und 16 SGB VIII</li> <li>2. Manifest T_Rest</li> <li>3. Angebote schulbezogener Jugendsozialarbeit in Friedrichshain-Kreuzberg 2017 - Übersicht für Schulen, Eltern, Kooperationspartner von Schule und Jugendhilfe, ...</li> </ol>	
Tagesordnung	
Top 1	Protokollkontrolle
Top 2	Austauschthema „Ausstattung und Finanzierung schulbezogener Jugendsozialarbeit“
Top 3	Praxisbeispiele aus und Einblicke in Projekte des §13,1 SGB VIII in Friedrichshain-Kreuzberg
Top 4	Ausblick auf die nächste Sitzung
Inhalte Top 1:	
<p>Das Protokoll der Sitzung am 22.05. wird ohne Veränderungswünsche angenommen. Alle Protokolle können unter <a href="http://wib-ada23b.de/index.php/projekte">http://wib-ada23b.de/index.php/projekte</a> eingesehen werden.</p>	
Inhalte Top 2:	
<p>Die §§11, 13,1 und 16 SGB VIII wurden als Einstieg in das Thema „Ausstattung und Finanzierung schulbezogene Jugendsozialarbeit“ rechtlich und inhaltlich eingeordnet (vgl. Anlage 1).</p> <p>Eine Mitarbeiterin vom Träger RAA Berlin stellte im Anschluss die Kampagne „T_Rest“ vor (siehe Anlage 2). Die Kampagne versteht sich als Netzwerk aller Berliner Kinder- und Jugendprojekte und möchte der Öffentlichkeit und Politik alle Facetten der Projekte und Angebote der Familien-, Kinder- und Jugendarbeit sowie deren Wirkungen und Wichtigkeit deutlich machen. Zurzeit haben sich 300 Projekte aus allen Bezirken unter diesem Dach zusammengeschlossen. Weitere Mitglieder sind willkommen, bitte melden. Am 30.06.2017 findet ein großes T_Reste-Essen statt. Nähere Informationen dazu unter <a href="http://www.facebook.com/TRestberlin">www.facebook.com/TRestberlin</a>.</p> <p>Frau K. vom Geschäftsführenden Ausschuss erläutert als Mitarbeiterin vom Jugendamt eine Übersicht über §13,1 SGB VIII-finanzierte Angebote im Bezirk (siehe auch Anlage 3):</p>	

Angebote §13,1 SGB VIII in Friedrichshain-Kreuzberg & mehr

Name Angebot / Programm	Mittelherkunft	§
• Landesprogramm „Jugendsozialarbeit an Berliner Schulen“	Land	in Anlehnung an §13(1)
• Familienbildungs- & Sprachbildungsprogramm „Rucksack“	Bezirk (Jugendamt) - teilweise in Ergänzung mit Kofinanzierung der Schule	§13(1)
• Lernwerkstätten		SGB VIII
• Werkpädagogik		
• „Gemeinsam Schule machen“		
• Schulbegleitende Lernhilfe „Kelebek“		
• Schulsozialarbeit		
• Schulsozialarbeit über „Bonusprogramm“	Land	in Anlehnung an §13(1) SGB VIII
• Landesprogramm „Jugendarbeit an Schule“	Land in Kofinanzierung mit Jugendämtern & Schule	in Anlehnung an §11 SGB VIII
• Kinder- & Jugendfreizeiteinrichtungen	Bezirk (Jugendamt)	§11 SGB VIII
• Familienzentren	Land / Bezirk	§16 SGB VIII

Sie verweist auf die unterschiedlichen Finanzierungsmodelle: bezirks-, schul-, landes- oder mischfinanzierte Projekte und Personalausstattungen. Schulen können Mittel über das Bonusprogramm, den Verfügungsfond, die Personalkostenbudgetierung, den Ganzttag oder Lehrerstunden einbringen. Neben Projekten der schulbezogenen Jugendsozialarbeit gibt es auf der Basis anderer Rechtsgrundlagen und Finanzierungen weitere Angebote, die mit Schulen kooperieren. z.B. Projekte der Jugendarbeit aus dem Landesprogramm „Jugendarbeit an Schulen“ (Rechtsgrundlage § 11 SGB VIII) oder auch Kooperationen von Familienzentren und Schulen.

Die Übersicht bildet keine Projekte an Schulen ab, die über § 27, §29 oder §32 „Hilfen zur Erziehung“ finanziert sind. Darüber hinaus konnten in der Übersicht nicht Angebote der aufsuchende Jugendarbeit oder z.B. von Schulen selbst finanzierte (z.B. über Spendengelder) Projekte in die Übersicht aufgenommen werden. Der Überblick (vgl. auch Anlage 3) ist daher nicht vollständig, soll aber zur Orientierung dienen.

Frau M. vom Geschäftsführenden Ausschuss berichtet von der ersten Sitzung der Austauschgruppe „Finanzielle Ausstattung schulbezogener Jugendsozialarbeit“. Die Gruppe stellt noch einmal die Gründung einer Fach-AG zu diesem Thema zur Diskussion. Darüber hinaus wird der Wunsch nach mehr Unterstützung und Zustimmung bezüglich einer verlässlichen Etablierung von Schulsozialarbeit von Seiten des Bezirks formuliert. Schulsozialarbeit solle, nach Einschätzung der Gruppe, unabhängig von den Kriterien wie „Nicht deutscher Herkunft(-sprache)“ und „Lernmittelbefreiung“ – an allen Schulen

installiert und finanziert werden.

Die Sprecher/-innen der AG erläutern den Diskussionsstrang der erweiterten Lenkungsgruppensitzung Schule-Jugendhilfe vom 16.05.17 zu diesem Thema:

Die Lenkungsgruppe habe gesagt, dass sie das Thema auch als wichtig empfinde, der Bezirk habe aber keine Handhabe, Schulsozialarbeit auszubauen. Dies erfolge über das Landesprogramm „Jugendsozialarbeit an Berliner Schulen“. Daher sei es nicht sinnvoll, eine bezirkliche Fach-AG zu starten. Da die Höhe der bezirklichen Mittel festgeschrieben ist, gäbe es keinen Auftrag und keine Handhabe für eine Fach-AG. Das Thema kann und soll gerne weiterhin innerhalb der Austauschgruppe diskutiert werden und dort ggf. auch Strategien entwickelt werden, wie auf Berlinweiter Ebene der Ausbau vorangetrieben werden kann. Die Jugendamtsleitung erläutert die Vorgaben, die innerhalb des Haushalts beachtet werden müssen. Sie findet die Diskussionen inhaltlich richtig und wichtig, habe aber keine Spielräume, um Schulsozialarbeit aus dem Jugendamts-Budget auszubauen, dies entspräche auch nicht dem gesetzlichen Auftrag.

Für den Haushalt 2018/19 soll es (nach den Erhöhungen für §11 und §16 im letzten Haushalt) auch für Projekte aus dem Budget 13,1 SGB VIII Tariferhöhungen geben.

Um auf die Vielfalt und Notwendigkeit der § 13,1-Angebote noch einmal explizit aufmerksam zu machen, könnten diese nach Einschätzung der Jugendamtsleitung beispielsweise im Rahmen des Jugendhilfeausschuss vorgestellt werden.

Anfang September findet eine Sitzung des Jugendhilfeausschusses zum Haushalt §§11/13,1/16 SGB VIII statt. Ggf. könnte eine Vorstellung der Projekte durch Vertreter/-innen der Austauschgruppe in der darauffolgenden Sitzung umgesetzt werden.

Von Seiten des Plenums wurde weiterhin auf den Einbezug des Landesjugendhilfeausschusses sowie die Dachverbände hingewiesen, um so ggf. mehr Einflussmöglichkeiten zu haben bzw. politische Forderungen zu stellen.

Die Austauschgruppe möchte zudem aufgrund der festgesetzten Finanzierung der bezirklichen Mittel definieren, welche Angebote mit welchem Budget an Schule möglich sind. Z.B. wie viele soziale Klassentrainings mit einem Budget von x-Euro möglich ist.

Der nächste Termin der Austauschgruppe wird noch bekannt gegeben.

### **Inhalte Top 3:**

Eine Mitarbeiterin vom Träger RAA Berlin stellt das Programm „Rucksack“ vor, <http://raa-berlin.de/service/angebote-und-projekte/>. Dieses auf 2 -3 Jahre angelegte Programm ist ein Angebot für Eltern mit Kindern in der Schuleingangsphase angelegt. Ziel des Programms ist es, die Erstsprache der Familien wertzuschätzen und das Erlernen der Zweitsprache Deutsch zu fördern, den Sozialraum näher kennenzulernen und eine begleitete Plattform für den Austausch zu bieten.

### **Inhalte Top 4:**

Das Plenum stimmte über Austauschthemen für die nächsten Plenumssitzungen ab. Für folgende Themen stimmte die Mehrheit:

- Hilfen zur Erziehung (HzE) – Wie funktioniert dies in Kooperation an Schulen? Die Fachleitung vom Jugendamt Fachbereich HzE soll dazu in eine Sitzung eingeladen werden
- Vorstellung weiterer Projekte der Jugendsozialarbeit
- Wie kann Planungssicherheit für Sozialarbeiter/-innen innerhalb des Bonusprogramms (bei veränderten finanziellen Voraussetzungen) geschaffen werden? Ggf. könnte es hierzu einen kurzen Input über die Faktenlage zum Thema über die Sprecher/-innen der AG 78 Jugendhilfe-Schule geben

## Anlage 1: Gesetzesauszug §§ 11, 13 und 16 SGB VIII

### Sozialgesetzbuch (SGB VIII) Achtes Buch Kinder- und Jugendhilfe

Stand: Neugefasst durch Bek. v. 11.9.2012 | 2022; zuletzt geändert durch Art. 9 G v. 23.12.2016 | 3234

Zweites Kapitel

Leistungen der Jugendhilfe

Erster Abschnitt *Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz*

## **§ 11 SGB VIII Jugendarbeit**

(1) Jungen Menschen sind die zur Förderung ihrer Entwicklung erforderlichen Angebote der Jugendarbeit zur Verfügung zu stellen. Sie sollen an den Interessen junger Menschen anknüpfen und von ihnen mitbestimmt und mitgestaltet werden, sie zur Selbstbestimmung befähigen und zu gesellschaftlicher Mitverantwortung und zu sozialem Engagement anregen und hinführen.

(2) Jugendarbeit wird angeboten von Verbänden, Gruppen und Initiativen der Jugend, von anderen Trägern der Jugendarbeit und den Trägern der öffentlichen Jugendhilfe. Sie umfasst für Mitglieder bestimmte Angebote, die offene Jugendarbeit und gemeinwesenorientierte Angebote.

(3) Zu den Schwerpunkten der Jugendarbeit gehören:

1. außerschulische Jugendbildung mit allgemeiner, politischer, sozialer, gesundheitlicher, kultureller, naturkundlicher und technischer Bildung,
2. Jugendarbeit in Sport, Spiel und Geselligkeit,
3. arbeitswelt-, schul- und familienbezogene Jugendarbeit,
4. internationale Jugendarbeit,
5. Kinder- und Jugenderholung,
6. Jugendberatung.

(4) Angebote der Jugendarbeit können auch Personen, die das 27. Lebensjahr vollendet haben, in angemessenem Umfang einbeziehen.

## **§ 13 SGB VIII Jugendsozialarbeit**

(1) Jungen Menschen, die zum Ausgleich sozialer Benachteiligungen oder zur Überwindung individueller Beeinträchtigungen in erhöhtem Maße auf Unterstützung angewiesen sind, sollen im Rahmen der Jugendhilfe sozialpädagogische Hilfen

angeboten werden, die ihre schulische und berufliche Ausbildung, Eingliederung in die Arbeitswelt und ihre soziale Integration fördern.

(2) Soweit die Ausbildung dieser jungen Menschen nicht durch Maßnahmen und Programme anderer Träger und Organisationen sichergestellt wird, können geeignete sozialpädagogisch begleitete Ausbildungs- und Beschäftigungsmaßnahmen angeboten werden, die den Fähigkeiten und dem Entwicklungsstand dieser jungen Menschen Rechnung tragen.

(3) Jungen Menschen kann während der Teilnahme an schulischen oder beruflichen Bildungsmaßnahmen oder bei der beruflichen Eingliederung Unterkunft in sozialpädagogisch begleiteten Wohnformen angeboten werden. In diesen Fällen sollen auch der notwendige Unterhalt des jungen Menschen sichergestellt und Krankenhilfe nach Maßgabe des § 40 geleistet werden.

(4) Die Angebote sollen mit den Maßnahmen der Schulverwaltung, der Bundesagentur für Arbeit, der Träger betrieblicher und außerbetrieblicher Ausbildung sowie der Träger von Beschäftigungsangeboten abgestimmt werden.

Zweiter Abschnitt *Förderung der Erziehung in der Familie*

## **§ 16 SGB VIII Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie**

(1) Müttern, Vätern, anderen Erziehungsberechtigten und jungen Menschen sollen Leistungen der allgemeinen Förderung der Erziehung in der Familie angeboten werden. Sie sollen dazu beitragen, dass Mütter, Väter und andere Erziehungsberechtigte ihre Erziehungsverantwortung besser wahrnehmen können. Sie sollen auch Wege aufzeigen, wie Konfliktsituationen in der Familie gewaltfrei gelöst werden können.

(2) Leistungen zur Förderung der Erziehung in der Familie sind insbesondere

1.

Angebote der Familienbildung, die auf Bedürfnisse und Interessen sowie auf Erfahrungen von Familien in unterschiedlichen Lebenslagen und Erziehungssituationen eingehen, die Familien in ihrer Gesundheitskompetenz stärken, die Familie zur Mitarbeit in Erziehungseinrichtungen und in Formen der Selbst- und Nachbarschaftshilfe besser befähigen sowie junge Menschen auf Ehe, Partnerschaft und das Zusammenleben mit Kindern vorbereiten,

2.

Angebote der Beratung in allgemeinen Fragen der Erziehung und Entwicklung junger Menschen,

3.

Angebote der Familienfreizeit und der Familienerholung, insbesondere in belastenden Familiensituationen, die bei Bedarf die erzieherische Betreuung der Kinder einschließen.

(3) Müttern und Vätern sowie schwangeren Frauen und werdenden Vätern sollen Beratung und Hilfe in Fragen der Partnerschaft und des Aufbaus elterlicher Erziehungs- und Beziehungskompetenzen angeboten werden.

(4) Das Nähere über Inhalt und Umfang der Aufgaben regelt das Landesrecht.

(5) (weggefallen)

## Anlage 2: Manifest T\_Rest

Die Kinder-, Jugend- und  
Familienprojekte der Hauptstadt  
**BERLINS SOZIALES NETZWERK**



# T\_REST

**BERLINS SOZIALES NETZWERK**

## WER WIR SIND.

Wir sind die Mitarbeiter\_innen der Kinder-, Jugend- und Familienprojekte in Berlin. Wir vertreten einen wesentlichen Teil der Jugendclubs, Freizeiteinrichtungen und Familienzentren der Stadt.

Unsere Projekte sind entscheidend für den sozialen Zusammenhalt der Hauptstadt.

## WAS UNSER PROBLEM IST.

In den letzten zehn Jahren werden viele unserer Projekte nicht mehr finanziert, unterfinanziert oder erhalten eine sehr kurzfristige Finanzierungszusage.

D. h., während Personal- und Sachmittel anderer Institutionen kontinuierlich wachsen, arbeiten die Mitarbeiter\_innen der Kinder-, Jugend- und Familienprojekte zunehmend mit dem Rücken zur Wand. Unbezahlbares Engagement für Berlin wird dadurch vollständig entwertet.

## WIE WIR DAS LÖSEN KÖNNEN.

In den Köpfen der Berliner\_innen sind wir nicht präsent. Im öffentlichen Finanzierungsplan laufen wir bezeichnenderweise unter der Kostenstelle „T-Rest“. Damit unsere Arbeit nicht sprichwörtlich zum sozialpolitischen Restposten verkommt, brauchen wir vor allem: Solidarität, Wertschätzung und ein klares politisches Bekenntnis zu unserer Arbeit. Und da wir das nur kriegen, wenn wir mehr politisches Gewicht haben, werden wir es allen zeigen:

## GEBEN WIR IHNEN T\_REST. BERLINS SOZIALES NETZWERK.

Wir laden alle Kinder-, Jugend- und Familienprojekte in Berlin ein, sich gemeinsam zu einer einflussreichen politischen Größe zu verbinden und zusammen auf die aktuelle Situation aufmerksam zu machen. Dazu haben wir einen Aktionsplan entwickelt und bitten euch alle, daran mitzuwirken.

## WERDE TEIL VON BERLINS SOZIALEM NETZWERK!

Alle Infos dazu erhaltet ihr unter:



**FACEBOOK.COM/TRESTBERLIN**

**#T\_REST**

BR	Schule Telefonnr. Sekretariat	Schulsozialarbeit über das Landesprogramm „Jugendsozialarbeit an Berliner Schulen“ – Träger	bezirklich finanzierte Angebote der schulbezogenen Jugendsozialarbeit – Träger	Schulsozialarbeit über Bonusprogramm (wenn über Landesprogramm „Jugendsozialarbeit an Berliner Schulen“ verwaltet) – Träger
I	02G12 - Kurt-Schumacher- Grundschule, Puttkamer Str. 19  Tel.: (030) 50 58 59-31	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schulsozialarbeit – Pestalozzi-Fröbel-Haus SdöR</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Familienbildungs- und Sprachbildungsprogramm „Rucksack“ – RAA Berlin e.V.</li> <li>Lernwerkstatt / entdeckendes Lernen – Die Globale e.V.</li> <li>Lernwerkstatt / Kinderlabor „Curioso“ – Pestalozzi-Fröbel-Haus SdöR</li> <li>Werkpädagogik – Pestalozzi-Fröbel-Haus SdöR</li> </ul>	
I	02G14 - Galilei-Grundschule, Friedrichstr. 13, Tel.: (030) 50 58 58-11	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schulsozialarbeit – Ev. Johannesstift Jugendhilfe gGmbH</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Lernwerkstatt / Kinderlabor „Curioso“ – Pestalozzi-Fröbel-Haus SdöR</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schulsozialarbeit – Ev. Johannesstift Jugendhilfe gGmbH</li> </ul>
I	02G19 - Fanny-Hensel- Grundschule, Schöneberger Str. 23  Tel.: (030) 50 58 68-11	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schulsozialarbeit – Ev. Johannesstift Jugendhilfe gGmbH</li> </ul>		
I	02G22 - Jens-Nydahl- Grundschule, Kohlfurter Str. 20  Tel.: (030) 50 58 61-11		<ul style="list-style-type: none"> <li>Schulsozialarbeit – Kotti e.V.</li> </ul>	

BR	Schule Telefonnr. Sekretariat	Schulsozialarbeit über das Landesprogramm „Jugendsozialarbeit an Berliner Schulen“ – Träger	bezirklich finanzierte Angebote der schulbezogenen Jugendsozialarbeit – Träger	Schulsozialarbeit über Bonusprogramm (wenn über Landesprogramm „Jugendsozialarbeit an Berliner Schulen“ verwaltet) – Träger
I	02G24 - Otto-Wels- Grundschule, Alexandrinenstr. 12  Tel.: (030) 50 58 53-11	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schulsozialarbeit – Pestalozzi-Fröbel-Haus SdöR</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Familienbildungs- und Sprachbildungsprogramm „Rucksack“ – RAA Berlin e.V.</li> <li>Werkpädagogik– Pestalozzi-Fröbel-Haus SdöR</li> </ul>	
I	02G32 - Clara-Grunwald- Grundschule, Hallesche Str. 24  Tel.: (030) 818 883-11			
I	02S02 - Gustav-Meyer-Schule, Kohlfurter Str. 22  Tel.: (030) 50 58 61-31			
I	02S06 - Liebmann-Schule, Friedrichstr. 13  Tel.: (030) 50 58 58-31			<ul style="list-style-type: none"> <li>Schulsozialarbeit – Ev. Johannesstift Jugendhilfe gGmbH</li> </ul>
II	02G13 - Charlotte-Salomon- Grundschule, Großbeeren Str. 40  Tel.: (030) 50 58 75-11	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schulsozialarbeit – Pestalozzi-Fröbel-Haus SdöR</li> </ul>		

BR	Schule Telefonnr. Sekretariat	Schulsozialarbeit über das Landesprogramm „Jugendsozialarbeit an Berliner Schulen“ – Träger	bezirklich finanzierte Angebote der schulbezogenen Jugendsozialarbeit – Träger	Schulsozialarbeit über Bonusprogramm (wenn über Landesprogramm „Jugendsozialarbeit an Berliner Schulen“ verwaltet) – Träger
II	02G16 - Lenau-Grundschule, Nostitzstr. 60  Tel.: (030) 818 588-11	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schulsozialarbeit – RAA Berlin e.V.</li> </ul>		
II	02G20 - Bürgermeister-Herz- Grundschule, Wilmsstr. 10  Tel.: (030) 90298-6411	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schulsozialarbeit – Nachbarschaftshaus Urbanstraße e.V.</li> </ul>		
II	02G21 - Reinhardswald- Grundschule, Gneisenastr. 73  Tel.: (030) 690 372-11	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schulsozialarbeit – tandem BTL gGmbH</li> </ul>		
II	02G26 - Lemgo-Grundschule, Böckhstr. 5  Tel.: (030) 50 58 57-11		<ul style="list-style-type: none"> <li>Lernwerkstatt / entdeckendes Lernen – Kodoku e.V.</li> <li>Schulsozialarbeit – tandem BTL gGmbH</li> </ul>	
II	02G31 - Adolf-Glaßbrenner- Grundschule, Hagelberger Str. 34  Tel.: (030) 50 58 75-31		<ul style="list-style-type: none"> <li>„Gemeinsam Schule machen“ / mobile Schulsozialarbeit – Einhorn gGmbH</li> </ul>	

BR	Schule Telefonnr. Sekretariat	Schulsozialarbeit über das Landesprogramm „Jugendsozialarbeit an Berliner Schulen“ – Träger	bezirklich finanzierte Angebote der schulbezogenen Jugendsozialarbeit – Träger	Schulsozialarbeit über Bonusprogramm (wenn über Landesprogramm „Jugendsozialarbeit an Berliner Schulen“ verwaltet) – Träger
II	02G33 - Aziz-Nesin- Grundschule, Urbanstr. 15  Tel.: (030) 90298- 3731	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schulsozialarbeit – Evin e.V.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>„Gemeinsam Schule machen“ / mobile Schulsozialarbeit – Einhorn gGmbH</li> </ul>	
II	02K02 - Carl-von-Ossietzky- Schule (Gemeinschaftsschule), Blücherstr. 46/47  Tel.: (030) 22502771-11	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schulsozialarbeit – tjfbg gGmbH</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>Schulsozialarbeit – tjfbg gGmbH</li> </ul>
II	02K03 - Hector-Peterson- Schule, Tempelhofer Ufer 15  Tel.: (030) 50 58 77-11			
II	02K04 - Lina-Morgenstern- Schule (Gemeinschaftsschule), Gneisenastr. 7  Tel.: (030) 818 587-11	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schulsozialarbeit – tandem BTL gGmbH</li> </ul>		
II	02K09 - Albrecht-von-Graefe- Schule, Graefestr. 85-88  Tel.: (030) 50 58 60-11	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schulsozialarbeit – Pestalozzi- Fröbel-Haus SdöR</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Werkpädagogik – Pestalozzi- Fröbel-Haus SdöR</li> </ul>	

BR	Schule Telefonnr. Sekretariat	Schulsozialarbeit über das Landesprogramm „Jugendsozialarbeit an Berliner Schulen“ – Träger	bezirklich finanzierte Angebote der schulbezogenen Jugendsozialarbeit – Träger	Schulsozialarbeit über Bonusprogramm (wenn über Landesprogramm „Jugendsozialarbeit an Berliner Schulen“ verwaltet) – Träger
II	02K10 - Ferdinand-Freiligrath- Schule Bergmannstr. 51  Tel.: (030) 50 58 56-11	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schulsozialarbeit – Pestalozzi- Fröbel-Haus SdöR</li> </ul>		
II	02Y06 - Leibniz-Gymnasium, Schleiermacher Str. 23  Tel.: (030) 50 58 67-11			
II	02Y07 - Robert-Koch- Gymnasium, Dieffenbachstr. 60  Tel.: (030) 50 58 57-31	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schulsozialarbeit – Jugendwohnen im Kiez gGmbH</li> </ul>		
II	02Y08 - Herrmann-Hesse- Oberschule, Böckhstr. 16  Tel.: (030) 50 58 60-31	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schulsozialarbeit – Jugendwohnen im Kiez gGmbH</li> </ul>		
III	02G18 - Nürtingen-Grundschule, Mariannenplatz 28  Tel.: (030) 617 842-31	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schulsozialarbeit – Kotti e.V.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schulsozialarbeit – Kotti e.V.</li> </ul>	
III	02G29 - Heinrich-Zille- Grundschule, Waldemarstr. 118, Tel.: (030) 225 036-11	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schulsozialarbeit – Einhorn gGmbH</li> </ul>		

BR	Schule Telefonnr. Sekretariat	Schulsozialarbeit über das Landesprogramm „Jugendsozialarbeit an Berliner Schulen“ – Träger	bezirklich finanzierte Angebote der schulbezogenen Jugendsozialarbeit – Träger	Schulsozialarbeit über Bonusprogramm (wenn über Landesprogramm „Jugendsozialarbeit an Berliner Schulen“ verwaltet) – Träger
IV	02G23 - Fichtelgebirge- Grundschule, Görlitzer Ufer 2  Tel.: (030) 225 028-11		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Familienbildungs- und Sprachbildungsprogramm „Rucksack“ – RAA Berlin e.V.</li> <li>• Werkpädagogik– Pestalozzi-Fröbel-Haus SdöR</li> <li>• Schulsozialarbeit – Pestalozzi-Fröbel-Haus SdöR</li> </ul>	
IV	02G27 - Hunsrück-Grundschule, Manteuffelstr. 79  Tel.: (030) 225 031-11	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schulsozialarbeit – Pestalozzi-Fröbel-Haus SdöR</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Familienbildungs- und Sprachbildungsprogramm „Rucksack“ – RAA Berlin e.V.</li> </ul>	
IV	02G35 - Rosa-Parks- Grundschule, Reichenberger Str. 65  Tel.: (030) 225 025 11	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schulsozialarbeit – Pestalozzi-Fröbel-Haus SdöR</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Familienbildungs- und Sprachbildungsprogramm „Rucksack“ – RAA Berlin e.V.</li> <li>• Werkpädagogik – Pestalozzi-Fröbel-Haus SdöR</li> </ul>	
IV	02K08 - Refik-Veseli-Schule, Skalitzer Str. 55  Tel.: (030) 225 035-11	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schulsozialarbeit – Pestalozzi-Fröbel-Haus SdöR</li> </ul>		
V	02G01 - Spartacus- Grundschule, Friedenstr. 40-45  Tel.: (030) 420 249-30	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schulsozialarbeit – Stützrad gGmbH</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Komm an/ Pack's an – Stützrad gGmbH</li> </ul>	

BR	Schule Telefonnr. Sekretariat	Schulsozialarbeit über das Landesprogramm „Jugendsozialarbeit an Berliner Schulen“ – Träger	bezirklich finanzierte Angebote der schulbezogenen Jugendsozialarbeit – Träger	Schulsozialarbeit über Bonusprogramm (wenn über Landesprogramm „Jugendsozialarbeit an Berliner Schulen“ verwaltet) – Träger
V	02K05 - Schule am Königstor, Weinstr. 3 Tel.: (030) 447 28 34-11	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schulsozialarbeit – Stützrad gGmbH</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Komm an/ Pack's an – Stützrad gGmbH</li> </ul>	
V	02K07 - Georg-Weerth-Schule, Eckertstr. 16A Tel.: (030) 246 5672 -11			
V	02S03 - Margarethe-von- Witzleben-Schule, Palisadenstr. 76/78 Tel.: (030) 420 24 92-0			
VI	02G02 - Hausburg-Grundschule, Hausburgstr. 20 Tel.: (030) 939 567 6-0		<ul style="list-style-type: none"> <li>„Gemeinsam Schule machen“ / mobile Schulsozialarbeit – Einhorn gGmbH</li> </ul>	
VI	02G03 - Justus-von-Liebig- Grundschule, Liebigstr. 18 Tel.: (030) 447 283-211		<ul style="list-style-type: none"> <li>„Gemeinsam Schule machen“ / mobile Schulsozialarbeit – Einhorn gGmbH</li> </ul>	
VI	02G04 - Pettenkofer-Grund- schule, Pettenkoferstr. 20-24 Tel.: (030) 322 981 19-11		<ul style="list-style-type: none"> <li>„Gemeinsam Schule machen“ / mobile Schulsozialarbeit – Einhorn gGmbH</li> </ul>	

BR	Schule Telefonnr. Sekretariat	Schulsozialarbeit über das Landesprogramm „Jugendsozialarbeit an Berliner Schulen“ – Träger	bezirklich finanzierte Angebote der schulbezogenen Jugendsozialarbeit – Träger	Schulsozialarbeit über Bonusprogramm (wenn über Landesprogramm „Jugendsozialarbeit an Berliner Schulen“ verwaltet) – Träger
VI	02Y03 - Heinrich-Hertz- Oberschule, Rigaer Str. 81/82  Tel.: (030) 422 62 08-0			
VII	02G36 - Blumen-Grundschule (ehem. 36. Grundschule), Andreasstraße 50  Tel.: (030) 319 870 29-11	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schulsozialarbeit – Einhorn gGmbH</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>„Gemeinsam Schule machen“ / mobile Schulsozialarbeit – Einhorn gGmbH</li> </ul>	
VII	02G07 - Ludwig-Hoffmann- Grundschule, Lasdehner Str. 21- 23  Tel.: (030) 293 47 42-11		<ul style="list-style-type: none"> <li>Schulsozialarbeit – Fipp e.V.</li> </ul>	
VII	02S01 - Temple-Grandin-Schule (ehem. Schule am Friedrichshain), Lasdehner Str. 19  Tel.: (030) 293 474-231	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schulsozialarbeit – Pestalozzi- Fröbel-Haus SdöR</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Werkpädagogischer Unterricht – Pestalozzi- Fröbel-Haus SdöR</li> </ul>	
VII	02K01 - Ellen-Key-Schule, Rüdersdorfer Str. 20-27  Tel.: (030) 297 73 062-11	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schulsozialarbeit – Pestalozzi- Fröbel-Haus SdöR</li> </ul>		

BR	Schule Telefonnr. Sekretariat	Schulsozialarbeit über das Landesprogramm „Jugendsozialarbeit an Berliner Schulen“ – Träger	bezirklich finanzierte Angebote der schulbezogenen Jugendsozialarbeit – Träger	Schulsozialarbeit über Bonusprogramm (wenn über Landesprogramm „Jugendsozialarbeit an Berliner Schulen“ verwaltet) – Träger
VII	02Y01 - Andreas-Oberschule, Koppenstr. 76  Tel.: (030) 293 690-20			
VII	02Y05 - Dathe-Gymnasium, Helsingforser Str. 11-13  Tel.: (030) 293 60 64-11			
VII I	02G08 - Grundschule am Traveplatz, Jessnerstr. 24-32  Tel. (030) 484 88 00-11	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schulsozialarbeit – Zwischenzeit gGmbH</li> </ul>		
VII I	02G09 - Zille-Grundschule, Boxhagener Str. 45-46  Tel.: (030) 484 88 04-11	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schulsozialarbeit – Einhorn gGmbH</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>„Gemeinsam Schule machen“ / mobile Schulsozialarbeit – Einhorn gGmbH</li> </ul>	
VII I	02G10 - Modersohn- Grundschule, Niemannstr. 3, Tel.: (030) 484 88 34-0	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schulsozialarbeit – Zwischenzeit gGmbH</li> </ul>		
VII I	02G11 - Thalia-Grundschule, Alt- Stralau 34  Tel.: (030) 293 47 83-11		<ul style="list-style-type: none"> <li>„Gemeinsam Schule machen“ / mobile Schulsozialarbeit – Einhorn gGmbH</li> </ul>	

BR	Schule Telefonnr. Sekretariat	Schulsozialarbeit über das Landesprogramm „Jugendsozialarbeit an Berliner Schulen“ – Träger	bezirklich finanzierte Angebote der schulbezogenen Jugendsozialarbeit – Träger	Schulsozialarbeit über Bonusprogramm (wenn über Landesprogramm „Jugendsozialarbeit an Berliner Schulen“ verwaltet) – Träger
VII I	02G34 - Jane-Goodall- Grundschule (ehem. 34. Grundschule), Scharnweberstraße 19  Tel.: (030) 246 47 892-11			
VII I	02K06 - Emanuel-Lasker- Schule, Modersohnstr. 53  Tel.: (030) 291 08 07-11			
VII I	02Y04 - Georg-Friedrich- Händel-Gymnasium, Frankfurter Allee 6a  Tel.: (030) 225 027 90-11			
I- VII I	für gesamten Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg	<ul style="list-style-type: none"> <li>Roma-Schulmediation – RAA Berlin e.V.</li> </ul>		